

Ralf Lorenz (parteilos)
Direktkandidat Wahlkreis 59
(Märkisch-Oderland + Barnim II)
Bundestagswahl 2021

Petershagen/Eggersdorf, 18.09.2021

Pressemitteilung

Braucht der Wähler ein Berufsparlament?

Abgeordnete des Bundestages sollten ihr Amt ab sofort als Ehrenamt ausführen.

Es besteht die Gefahr, dass der Bundestag auf ca. 1000 Mitglieder anwächst. Nach der aktuellen Konstellation bedeutet das immense Kosten für den steuerzahlenden Wähler.

Ralf Lorenz (parteilos), Direktkandidat im Wahlkreis 59 (Märkisch-Oderland + Barnim II) unterbreitet deshalb folgenden Vorschlag: Ab sofort arbeiten die Abgeordneten des Deutschen Bundestages ehrenamtlich ohne Bezüge, lediglich mit Aufwandsentschädigungen für die Sitzungstage. Es ist jedem Abgeordneten eine Ehre die Wähler im Deutschen Bundestag vertreten zu dürfen.

Der Bundestag tritt nach Vorschlag von Ralf Lorenz (parteilos) nur noch zu bestimmten Zeiten (1x oder eventuell 2x im Monat) zusammen und beschliesst die wichtigen Sachverhalte/Gesetze.

Die derzeitigen Abgeordneten haben in der Mehrheit mit ihrem mehrfachen Beschluss der epidemischen Notlage nationaler Tragweite (die die Wähler in großen Teilen nicht nachvollziehen können) selbst beschlossen, dass sie nicht öfter gebraucht werden, da sie dadurch alle Entscheidungen der Regierung übertragen haben.

Welche Vorteile hätte diese Änderung?

- Es würden nicht ständig neue Gesetze durchgewunken und bestehende Gesetze permanent geändert.
- Alle Kandidaten, die aus finanziellen Gründen antreten, würden sich ihre Kandidatur mehrmals überlegen.
- Dadurch würde der Lobbyismus automatisch deutlich erschwert werden.
- Die finanziellen Erleichterungen für den Steuerzahler wären immens.

Natürlich kann man einem bisher nicht gewählten Direktkandidaten vorwerfen, dass ihn diese Änderung nicht betrifft.

Das kann man leicht nachprüfen. Wählt Ralf Lorenz als ersten parteilosen Direktkandidaten in den Deutschen Bundestag und nehmt ihn beim Wort. Die Minimalforderung von Ralf Lorenz ist eine Halbierung der Diäten der Bundestagsmitglieder.

Ralf Lorenz ist Unternehmer und Geschäftsführer und ist es entsprechend gewohnt Verantwortung zu übernehmen. Er lebt im Wahlkreis in Petershagen/Eggersdorf. Er steht für Bürgerbeteiligung, für bundesweite Volksentscheide, für Transparenz, für Politikerhaftung und für Grundrechte. Er ist gegen Korruption, gegen Lobbyismus und gegen Partei-Ideologien.

Für die unentschlossenen Wähler ist Ralf Lorenz im Wahlkreis Märkisch-Oderland + Barnim II **die Alternative zum Nichtwählen!**

Weitere Informationen zu Ralf Lorenz und zu seinem Programm erhalten Sie im Internet unter <https://ralflorenz-wk59.de>.

Pressekontakt:

Ralf Lorenz

Tel. 0172/3173498

E-Mail: ralf@ralflorenz-wk59.de

<https://ralflorenz-wk59.de>